CEStronics

CES OMEGA FLEX

Mehr als Öffnen und Schließen

Individuelle, elektronische Schließsysteme

Dipl.-Ing. Richard Rackl, Geschäftsführer,
Bernd Becker, Vertriebsleitung DACH/NL, Prokurist

„Beratungsqualität ist für uns mindestens so wichtig wie Produktqualität. Das und die perfekte Kombination elektronischer und mechanischer Systeme macht die Besonderheit einer CES-Lösung aus.“

Schlüssel zu mehr Sicherheit und Komfort

Unser Ansporn: Ihre Sicherheit

Wenn es darum geht, Ihnen das Gefühl von Sicherheit und Zuverlässigkeit zu geben, ist CES in seinem Element. Sollten Ihre Bedürfnisse dabei über das einfache Öffnen und Schließen einer Tür hinausgehen, schafft das leistungsstarke CES OMEGA FLEX Schließsystem ideale Voraussetzungen für ein individuelles Sicherheitskonzept.

Ein Schritt weiter

Der Name CES steht für erstklassige Lösungen im Bereich Schließsysteme. Das gilt für unsere bewährten mechanischen Lösungen, aber auch für mechatronische und elektronische Schließsysteme, mit denen wir uns schon seit Jahren beschäftigen. Eines davon ist CES OMEGA FLEX – ein überaus intelligentes Stück Sicherheitstechnik, das darüber hinaus auch Aufgaben für die Betriebsorganisation übernimmt.

Multi-Funktion ohne Kompromisse

Mit CES OMEGA FLEX gehören Probleme klassischer Schließsysteme, wie Schlüsselverluste oder unflexible Zutrittsberechtigungen, der Vergangenheit an. Trotzdem ist das elektronische Schließsystem so schnell und einfach zu installieren wie ein mechanisches Schließsystem. Entdecken Sie die Möglichkeiten von CES OMEGA FLEX, die über „auf“ und „zu“ weit hinausgehen.

Mit Sicherheit überzeugen

Die Nutzen von CES OMEGA FLEX

Praxisgerecht kombinierbar

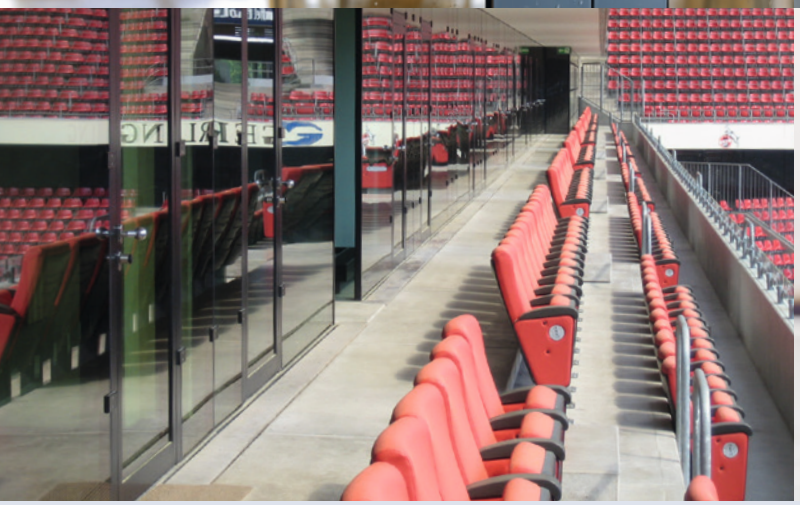
CES ist Spezialist vom klassischen Sicherheitszylinder bis zur online-gesteuerten Schließanlage. Deshalb können wir Ihnen alle nur denkbaren technischen Kombinationen – mechanisch, mechatronisch und elektronisch – aus einer Hand anbieten. Das Ergebnis: ein Höchstmaß an Kombinationsvielfalt und Individualität.

Höchst anpassungsfähig

Reaktionen auf organisatorische Veränderungen, wie Mitarbeiterzu- und -abgänge, Umstrukturierungen oder Aus- und Umbaumaßnahmen, erfolgen mit CES OMEGA FLEX umgehend. Das System lässt sich schnell und flexibel an die Veränderungen anpassen und kann jederzeit auch erweitert werden.

Keine Sicherheitslücken

Schlüsselverluste, die bei konventionellen Schließsystemen zu Sicherheitslücken und in der Folge zu hohen Ersatz- bzw. Austauschinvestitionen führen können, sind bei CES OMEGA FLEX kein Thema: das Umprogrammieren der Schließanlage genügt.



CES OMEGA FLEX Mehr als Öffnen und Schließen

Einfach montierbar

Bei dem elektronischen Schließsystem kommt statt eines konventionellen Schließzylinders ein mechatronischer Zylinder oder ein elektronischer Beschlag zum Einsatz. Der Montageaufwand ist sehr gering. Eine Verkabelung der Tür sowie zusätzliche Bohrungen sind nicht erforderlich. Das reduziert Einbauzeiten und Montagekosten.

Flexibel integrierbar

CES OMEGA FLEX lässt sich sehr einfach mit vorhandenen Sicherheitsanwendungen auf LEGIC- oder MIFARE®-Basis kombinieren.

Mit bereits vorhandenen Mitarbeiterschlüsseln oder -ausweisen lassen sich dann Funktionen wie Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und auch Kantinenabrechnung steuern.

Dreifach individuell

Unabhängig davon, ob Sie eine hochkomplexe oder eine sehr wirtschaftliche Zutrittsregelung benötigen – CES OMEGA FLEX bietet die richtige Lösung. Dafür stehen die aus der Praxis entwickelten Varianten „Online“, „Offline“ und „V-NET“ zur Verfügung, die auch parallel in einer Anlage kombiniert werden können.

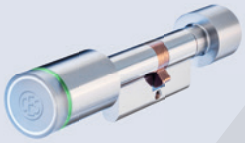
CES OMEGA FLEX Systemkomponenten

Schließmedien

Alle CES-Schließmedien sind mit den aktuellen Standards MIFARE® und LEGIC kompatibel. Das gilt bezüglich Form, Typ sowie beim Einsatz in neuen oder vorhandenen Systemen.

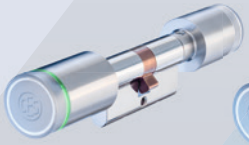
Schließkomponenten

Knaufzylinder



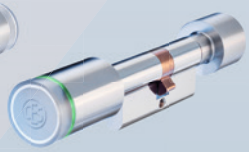
Doppelknaufzylinder

Verschiedene Standard-Bauformen und Varianten, optional mit Rastfunktion



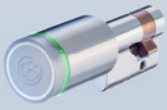
Dualzylinder

Für Zugang von beiden Seiten, beidseitige Berechtigungsabfrage



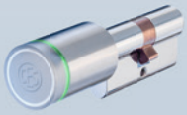
Anti-Panik-Zylinder

Einsatz in Flucht- und Rettungswegen, Schließhebel wird jederzeit in die richtige Position zurückgesetzt



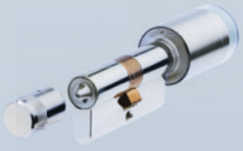
Halbzylinder

Für Schalteinrichtungen oder als Schlüsselschalter für Rolltore oder Aufzüge



Blindzylinder

Innenseitig blind, für Türen, die nicht unautorisiert verriegelt werden dürfen, optional auch als Anti-Panik Variante



Blindzylinder mit Schließhilfe

Zur manuellen Verriegelung von innen

Administration/IT

Zutrittskontroll-Software CEStronics Suite

Die CEStronics Suite Software ist flexibel einsetzbar und bietet benutzerfreundliche Anwendungen vom einfachen, kleinen Offline- bis hin zum komplexen Online-System. In der Benutzeroberfläche findet sich der Anwender sofort zu Hause und kann in der Schließplan-Ansicht komplexe Modelle einfach einrichten.
Durch die integrierte Datenbank und die intelligente Lizenzierung können Sie Erweiterungen und Funktionen jederzeit per Mausklick anpassen.

ONLINE OFFLINE V-NET

Kombinationen statt Kompromisse

Die Zahl der Systemkomponenten ist so gewählt, dass sie praktisch jede Situation abdeckt. Technisch gibt es also kaum Einschränkungen. Ein individuell geplantes und installiertes CES OMEGA FLEX System überzeugt durch seine Funktionalität und anwenderfreundliche Nutzung im betrieblichen Alltag.

Mit den Ansprüchen wachsen

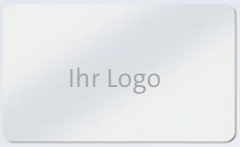
CES OMEGA FLEX ist wie ein Spiegel seiner Benutzer: Sie können mit nur einer Tür Offline starten und jederzeit weitere Türen, Abteilungen, Gebäude oder Niederlassungen hinzufügen. Mit gewachsenen Ansprüchen ist ein problemloser Umstieg auf Online möglich. Denn auch hier gilt: Nicht das System gibt die Möglichkeiten vor, sondern sein Anwender.

Ausschließlich CES

Alle Kernkomponenten des CES OMEGA FLEX Systems fertigt CES in Deutschland. Das reicht von den Schließkomponenten bis zur Software. So haben Sie immer einen zentralen Ansprechpartner, auch wenn es um Service und Ersatzteile geht. Wirklich sicher fühlt man sich nur mit einem zuverlässigen Partner an seiner Seite.

CES-Kombischlüssel / CES-Schlüsselanhänger

SlimLine Varianten



Ausweis-Karte

MIFARE Classic®
MIFARE® DESFire® EV1/EV2

LEGIC prime
LEGIC advant nach
ISO 14443 und ISO 15693

Beschläge

Langschilder ILS

Wetterfestes Design für Außentüren.
Geeignet an Rohrrahmen- und Vollblatttüren

Smartschilder SIS

Für Innentüren

Wandterminals

Kompakte oder getrennte Bauweise (Leser außen, Steuerung im geschützten Bereich)

Auswahl:
Telecom Behnke, Gira, IP55 uvm.

Die Wandterminals werden in den Gehäusen verschiedener Schalterprogramme angeboten

Update Terminal

Zum Aktualisieren von Berechtigungen auf Schließmedien (V-NET)

Access-Point

Zur drahtlosen Online-Programmierung von bis zu 10 Schließgeräten

Desktop Reader

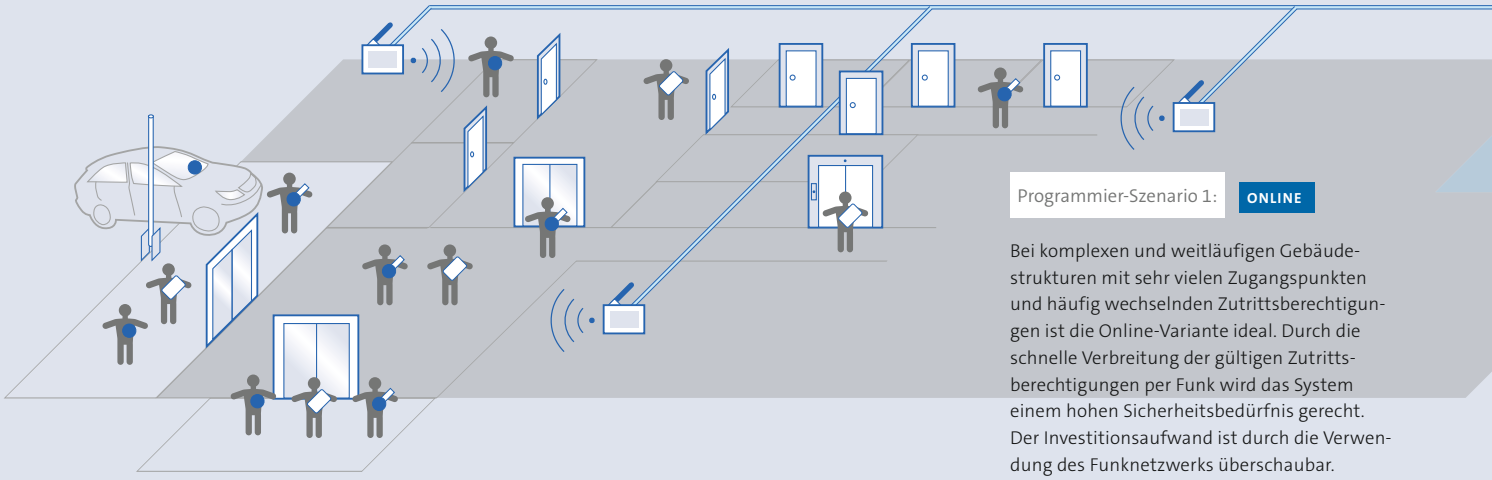
Zum Einlesen und zur Programmierung von Schließmedien

RF-Stick

Zur drahtlosen Offline-Programmierung der Schließgeräte

ONLINE, OFFLINE, V-NET

Für jede Situation die passende Lösung



Programmier-Szenario 1: **ONLINE**

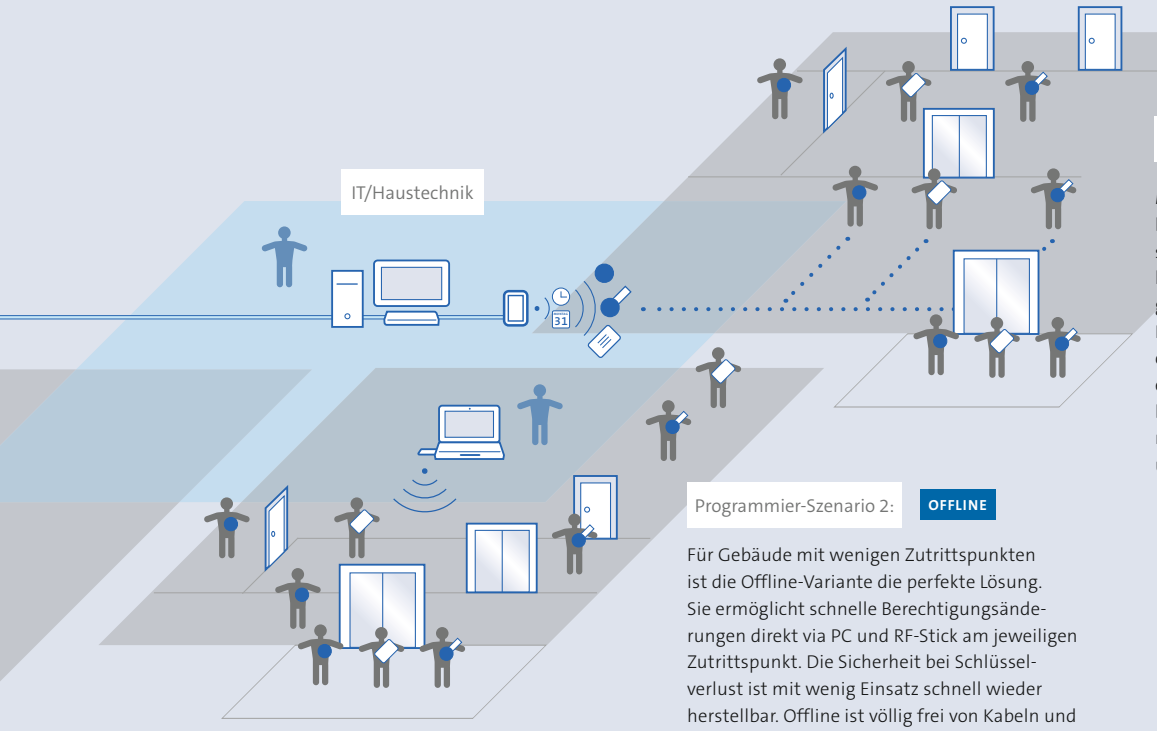
Bei komplexen und weitläufigen Gebäudestrukturen mit sehr vielen Zugangspunkten und häufig wechselnden Zutrittsberechtigungen ist die Online-Variante ideal. Durch die schnelle Verbreitung der gültigen Zutrittsberechtigungen per Funk wird das System einem hohen Sicherheitsbedürfnis gerecht. Der Investitionsaufwand ist durch die Verwendung des Funknetzwerks überschaubar.

Flexibilität und Anwenderfreundlichkeit dank CEStronics Software. Die Eigenentwicklung von CES eröffnet einen wichtigen Vorteil: Erweiterungen, Modifikationen oder Updates werden über einen zentralen Ansprechpartner realisiert, der sich perfekt auskennt.

Komplexe Anforderungen mit mehreren Niederlassungen oder mit verschiedenen Mandanten im selben Gebäude sind einfach und unkompliziert mit der CEStronics Software umzusetzen – ohne spezielle Vorkenntnisse oder Schulungen.

Die CEStronics Software macht Ihnen den Start leicht: Alle Schließkomponenten und Schließmedien sind bei Lieferung bereits in der Datenbank integriert und müssen nur noch verknüpft werden.

Ob Einzelplatz oder Client/Server-Lösung, Remote oder V-LAN: Die CEStronics Software lässt sich einfach integrieren.



Programmier-Szenario 3: **V-NET**

Mittelgroße Gebäude mit einer überschaubaren Anzahl von Zutrittspunkten und relativ selten wechselnden Zutrittsberechtigungen können mit der V-NET-Variante optimal ausgestattet werden.
Die Speicherung der Berechtigungen auf dem Schlüssel sorgt für geringen Personaleinsatz bei Aktualisierungen. Die Sicherheit bei Schlüsselverlust ist mit der Ausgabe eines neuen Schlüssels schnell wieder gegeben und lässt sich sehr wirtschaftlich realisieren.

Programmier-Szenario 2: **OFFLINE**

Für Gebäude mit wenigen Zutrittspunkten ist die Offline-Variante die perfekte Lösung. Sie ermöglicht schnelle Berechtigungsänderungen direkt via PC und RF-Stick am jeweiligen Zutrittspunkt. Die Sicherheit bei Schlüsselverlust ist mit wenig Einsatz schnell wieder herstellbar. Offline ist völlig frei von Kabeln und daher sehr preiswert realisierbar.

Alle hier gezeigten Systeme sind kompatibel mit: LEGIC prime, advant — MIFARE Classic®, MIFARE® DESFire® EV1/EV2

Systeme im Überblick:

Online

Berechtigungen im Schließgerät Programmierung über Funknetzwerk mit Access-Points, auch in Echtzeit

- Einfache Installation
- Keine Verkabelung der Tür
- Schnelle Reaktionszeit bei Schlüsselverlust
- Bis zu 10 Türen pro Access-Point
- Alle Ereignisse online im Blick

Offline

Berechtigungen im Schließgerät Programmierung mit Masterkarten oder RF-Stick und Netbook

- Berechtigungen in den Schließkomponenten
- Komfortable Programmierung über Funk
- Standard Laptop/Netbook verwendbar
- Einfache Benutzerführung durch Lauflisten
- Kein Netzwerk erforderlich

V-NET

Programmierung der Berechtigungen auf die Schließmedien

- Flexible Organisation
- Wenig Programmieraufwand
- Einfache, zentrale Ausgabe von Schlüsseln
- Niedrige Administrationskosten
- Kein Netzwerk erforderlich
- Optional mit Update Terminal

Alles in einer Anlage kombinierbar

Harte Schale, cleverer Kern

Die elektronischen Schließzylinder von CES

Zylinder

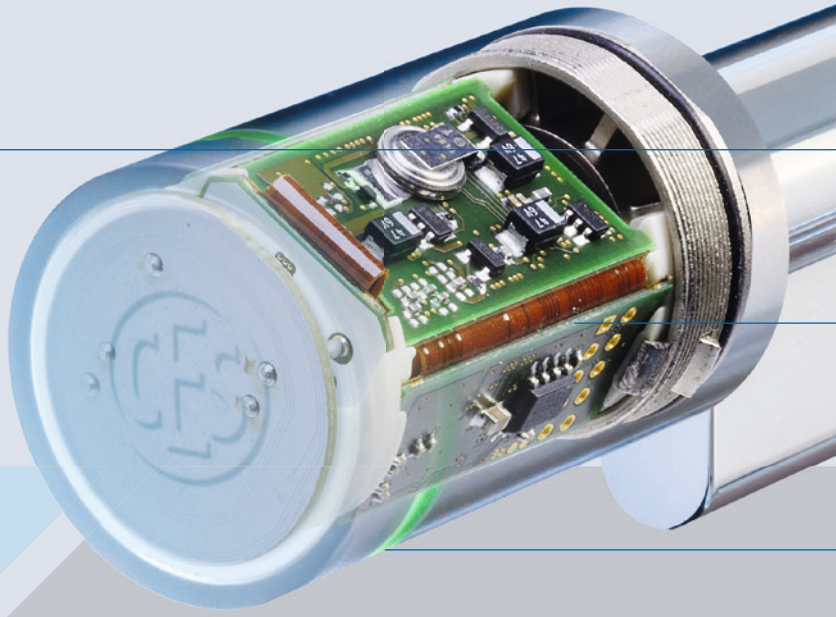
Verschleißfeste Werkstoffe
Hält höchster Beanspruchung stand
Hochwertige Verarbeitung für lange Lebensdauer

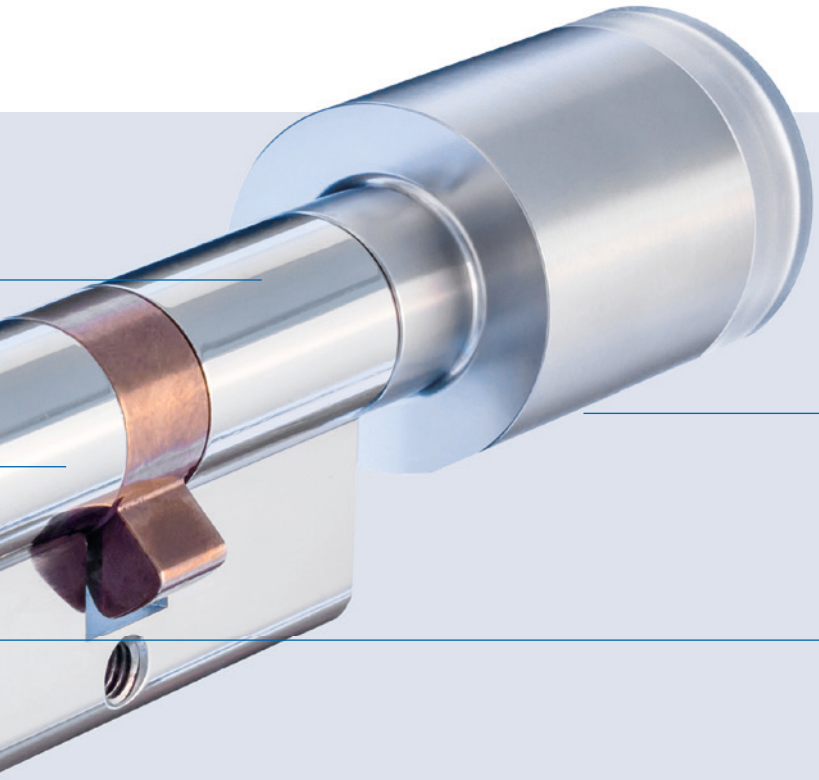
Sicherheit

DIN/EN 15684
NEN 5089 SKG***
VdS 2156 BZ+
Brandschutz EN 1634-1 (T90)

Integrierte Batterie

Ohne Verkabelung der Tür
Viele tausend Betätigungen
Batteriewechsel einfach möglich





Design

Hochwertige Materialien
Funktional
Haptisch optimiert
Zeitlos modern

Elektronik

Eigenentwicklung CES
State of the Art-Komponenten
Made in Germany

Betätigungsanzeige

Optisches Signal rot/grün
Akustisches Signal

Sicherheit in Bestform

Langschild für Außen- und Sicherheits-Türen
Smartschild für Innentüren

Klare Signalgebung

Eindeutige Statusanzeige

Neutral: Ruhezustand

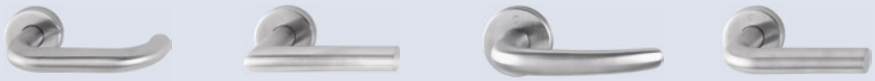
Grün: Zutritt

Rot: Kein Zutritt

Drückervarianten

Zahlreiche hochwertige Drückermodelle verfügbar

Drückerversionen Langschild und Smartschild



weitere Drückerversionen Langschild

Montage

Direkt auf vorhandene Befestigungen, ohne zusätzliche Bohrungen. Breitschild und Smartschild decken Bohrungen von Rosetten-Beschlägen an Vollblatttüren komplett ab

Langschild ILS

Unterstützung der meisten Schlosstypen.
Einsatz von allen LEGIC- und MIFARE®-Transpondern möglich (Multi-RFID Reader)

LEGIC
LEGIC prime
LEGIC advant nach
ISO 14443 und ISO 15693

MIFARE
MIFARE Classic®
MIFARE® DESFire® EV1/EV2

Smartschild SIS

Für Innentüren mit
Rosetten-Befestigung

MIFARE
MIFARE Classic®
MIFARE® DESFire® EV1/EV2

Ausführungen

Passend zur jeweiligen Raumsituation Kunststoffgehäuse in Schwarz (RAL 9005), Weiß (RAL 9003) oder Grau (RAL 7004) lieferbar (Weitere Farben auf Anfrage)

Zuverlässiger Schutz

Ausführung ILS generell wetterfest
Einsetzbar an Türen in Flucht- und Rettungswegen nach EN 179 und EN 1125
Einsetzbar an Brandschutztüren bis T120 nach DIN 18273 und DIN EN 1634-1

Optional

Notöffnungsmechanismus über Schließzylinder
Einbruchhemmende Varianten,
ES2-L nach DIN EN 18257,
SKG*** nach BRL3104 / NEN 5089

Einfach nachrüstbar

Mit bestehenden Rosetten-Garnituren zu verwenden

Optional

Mit Feuerschutz-Innengarnitur einsetzbar an Brandschutztüren bis T120 nach DIN 18273 und DIN EN 1634-1

Mechanik + Elektronik

Profitieren Sie von perfekten Kombinationsmöglichkeiten

Zusammenspiel von Mechanik und Elektronik

Ein zentraler Vorteil der CES-Schließsysteme ist das perfekte Zusammenspiel von Mechanik und Elektronik. Dies spiegelt sich auch in den verschiedenen Schlüsselvarianten wider. Ihre individuellen Kombinationsmöglichkeiten sind in mehrfacher Hinsicht der Schlüssel für höchstmögliche Individualität bei einer Vielzahl von Anwendungsfällen. Allein Ihre Ansprüche bestimmen das Ergebnis – und nicht die Technik. Hinzu kommen typische CES-Stärken: höchste Zuverlässigkeit, einfache Montage und Installation sowie erstklassiger Bedienkomfort.

Konventionelle Schließsysteme

Als Baukasten konzipiert, erfüllt die Systemfamilie DU/TDU die komplexen Anforderungen im gehobenen Objektbau. Seitliche Profilkonturstifte und der Hinterschnitt schützen wirksam vor unberechtigten Schlüsselkopien. Optionale Features, wie der Schwenkhebel und der gefederte Bohr- und Ziehschutz, erhöhen die Sicherheit um ein Vielfaches.

Vertikales Wendeschlüsselsystem

Das vertikale Wendeschlüsselsystem WD zeichnet sich durch einen hohen Bedienkomfort aus. Die optimierte Schlüsselspitze sorgt für eine präzise und komfortable Schlüsselführung. Durch das mehrfach parazentrische Profil haben Sperrwerkzeuge keine Chance. Verschiedene aktive Sperrelemente sowie der doppelte, aktiv abgefragte Hinterschnitt bieten einen wirksamen technischen Kopierschutz.

Gemeindeverwaltung

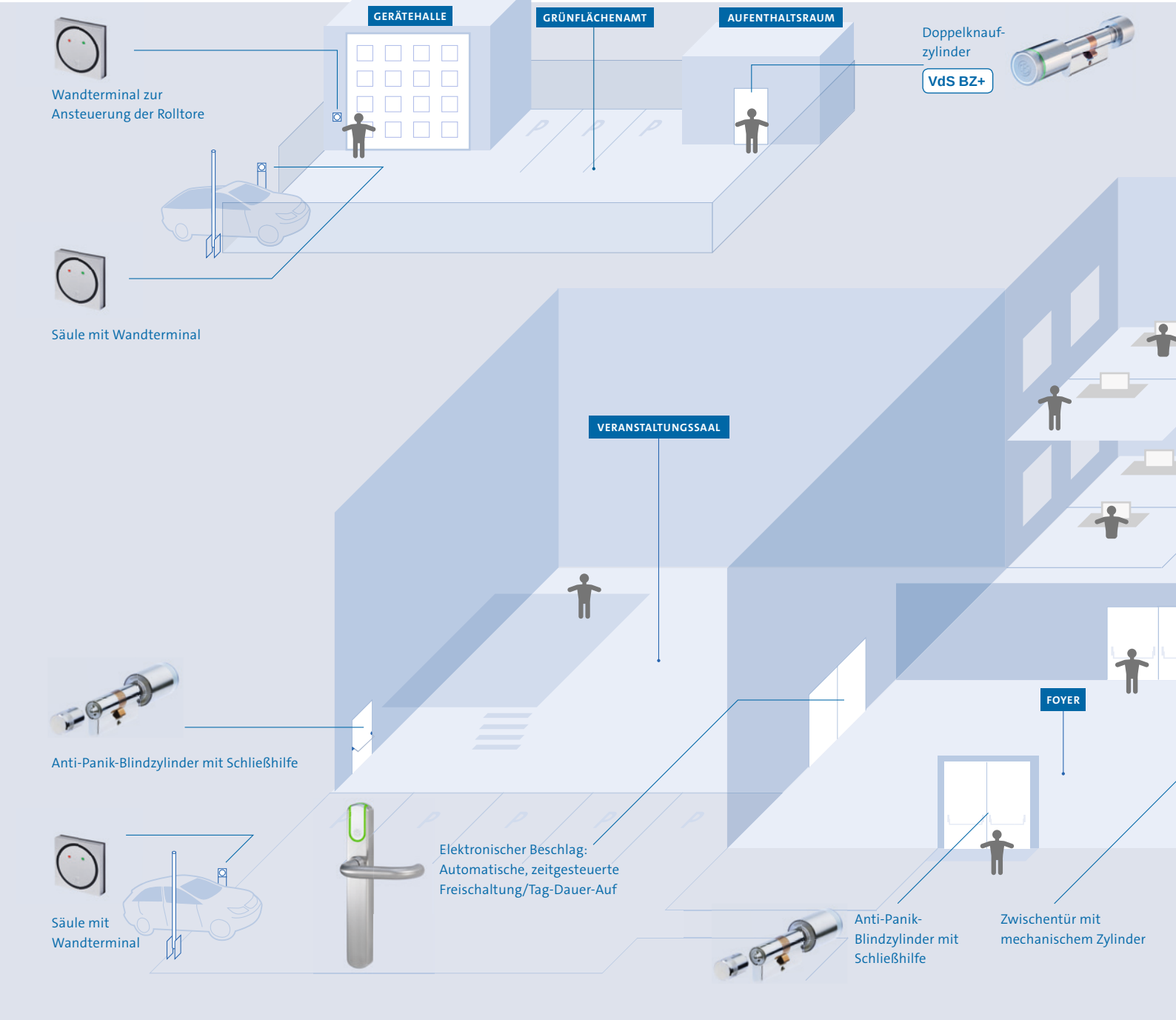
Rathaus, interne und externe Bereiche

Die Aufgabe

Im Rathaus sind rund 100 Mitarbeiter beschäftigt. Das Gebäude verfügt über verschiedene Außentüren. Einzelne Bereiche, wie Stadtbücherei und Veranstaltungssaal, sind zu definierten Zeiten für die Öffentlichkeit frei zugänglich. Darüber hinaus existieren verschiedene externe Liegenschaften wie das Grünflächenamt und Stromverteiler der Stadtwerke.

Die Lösung: CES OMEGA FLEX Offline

Die Programmierung und Verwaltung der Anlage erfolgt offline durch die Haustechnik-Abteilung. Der Leitrechner befindet sich in der zentralen EDV-Abteilung im Rathaus. Die Haustechniker programmieren die Schließanlage mit Netbooks und RF-Sticks, die über eine Client-Server Software an den Leitrechner angebunden sind.



Rathaus

- Außentüren besitzen Panik-Stangen (Flucht- und Rettungswege), deshalb mit Anti-Panik Blindzylinder mit Schließhilfe ausgestattet
- Während Rathaus-Öffnungszeiten: Türen werden durch Haustechniker dauerhaft geöffnet
- Tagsüber: Blindzylinder verhindern unautorisiertes Verschließen von innen (z. B. durch Besucher)
- Abends: Türen werden von innen über Schließhilfe verschlossen

Garagenzufahrt

- Wandterminal öffnet Schranke zur Garageneinfahrt für autorisierte Personen

Stromverteiler

- Höchster Sicherheitsbedarf, deshalb mit Elektronik-Zylindervarianten mit Bohr- und Ziehschutz nach VdS 2156, BZ+ ausgestattet
- Blindzylinder verhindern Entriegelung der Zylinder von innen bei Durchgreifen oder Überwinden des Außenzauns
- Gebäude verfügt über Doppelknaufzylinder mit Bohr- und Ziehschutz

Technikräume und Büros

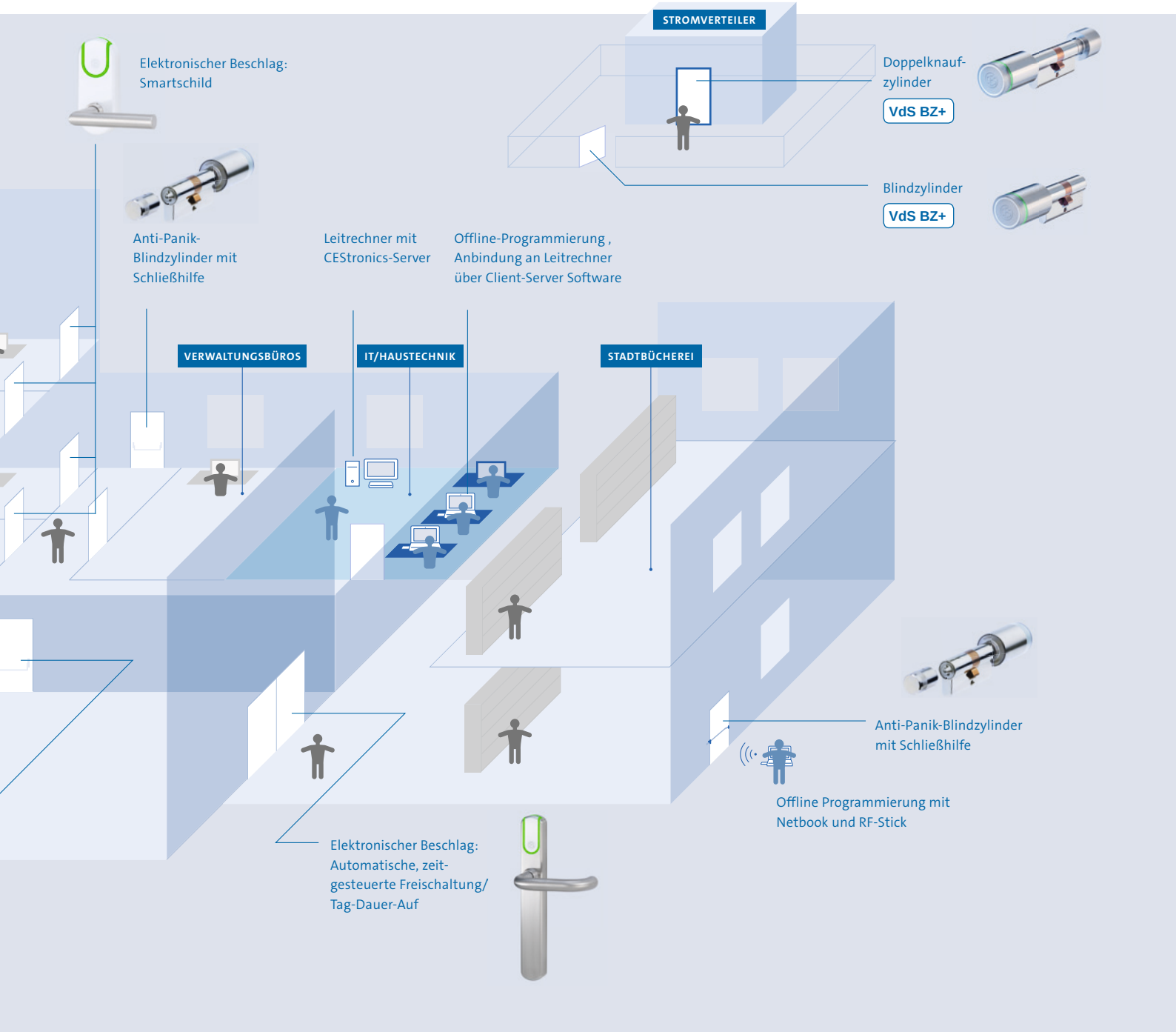
- Elektronik-Smartschilder
- Öffnung von außen mit autorisierten elektronischen Schließmedien

Veranstaltungsaal und Stadtbücherei

- Elektronischer Beschlag mit eingestelltem Freischalt-Zeitprofil
- Während Publikumszeiten: vollautomatische Freischaltung der Türen
- Zutritt für Besucher ohne Schließmedien: einfaches Betätigen des Türdrückers
- Nach Ablauf der Öffnungszeit: automatische Rückschaltung der Beschläge. Nur Mitarbeiter der Stadt können Türen mit berechtigten Schlüsseln öffnen

Grünflächenamt

- Zufahrt zu Gelände und Gerätehalle mit Wandterminals ausgestattet
- Öffnung nur durch Mitarbeiter mit berechtigten Schließmedien
- Aufenthaltsraum für Mitarbeiter mit Elektronik-Doppelknaufzylinder mit Bohr- und Ziehschutz nach VdS 2156 BZ+ ausgestattet



Filialbetriebe

Überregional tätige Baumarktkette

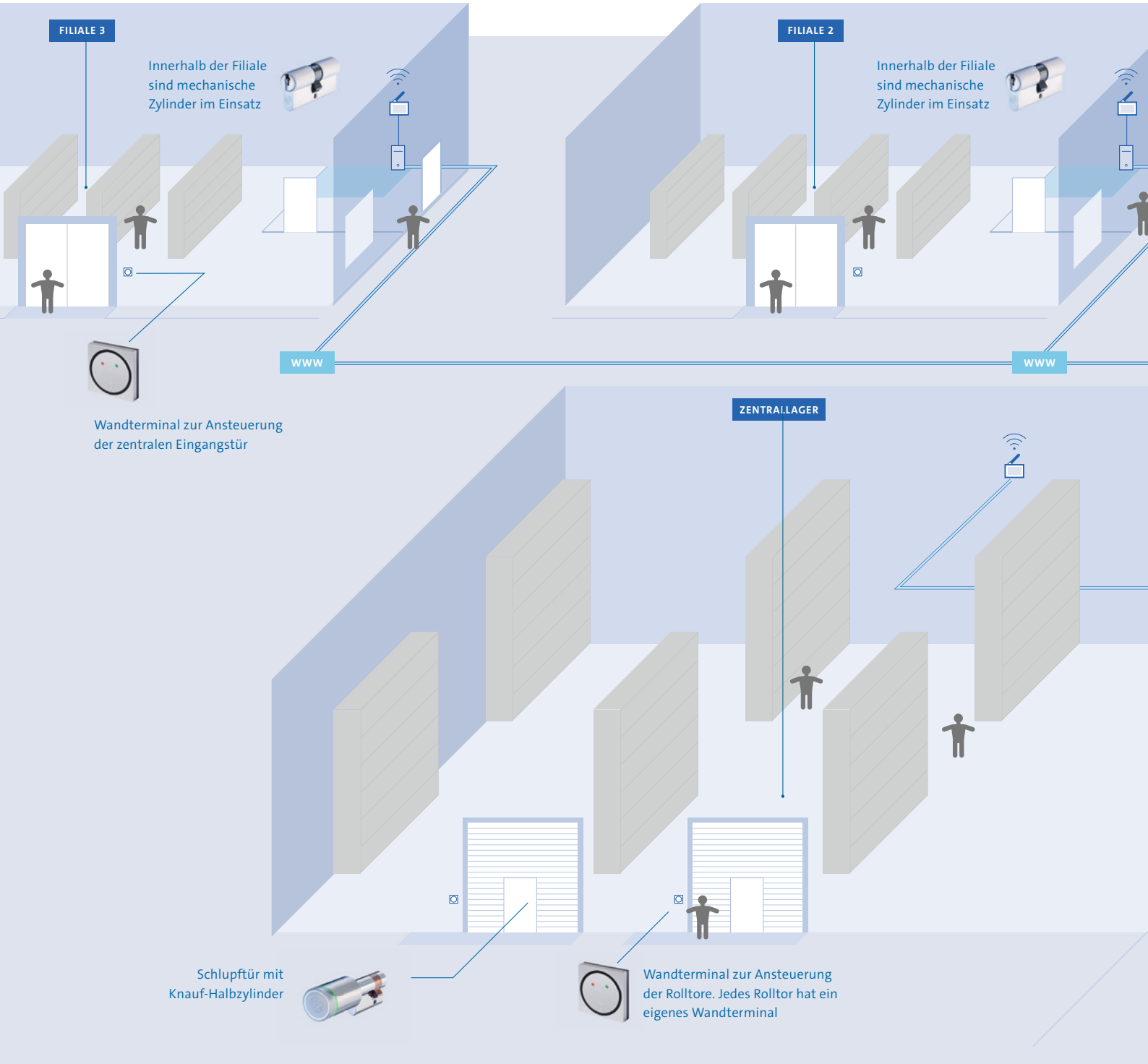
Die Aufgabe

Eine überregional tätige Baumarktkette mit 400 Filialen und 5.000 Mitarbeitern will ihre Zutrittskontrolle zentral von der Hauptverwaltung aus steuern. Bei Unternehmen dieser Größe gehören Änderungen der Zutrittsberechtigungen zur Tagesordnung. Eine Anforderung ist, dass bei Schlüsselverlust dem verlorenen Schließmedium sofort die Zutrittsberechtigung wirksam entzogen wird, selbst über eine Distanz von 500 km.

Neue Mitarbeiter in den Filialen erhalten im Voraus ihren Schlüssel, der aber erst am 1. Arbeitstag gültig ist.

Die Lösung: CES OMEGA FLEX Online

Der Leitrechner mit Datenbank befindet sich in der Hauptverwaltung. Jede Filiale ist online über Internet und Access-Point an die Hauptverwaltung angeschlossen. Die Programmierung der Schließkomponenten aller Filialen erfolgt zentral.



Hauptverwaltung

- Schiebetür mit Wandterminal
- Zu Beginn der Kernzeit: Tür wird über Zeitprofil automatisch freigeschaltet. Zutritt erfolgt ohne Ausweis durch Bewegungsmelder
- Vor und nach der Kernzeit: Zugang nur mit Betriebsausweis

Zentrallager

- Zugang zum Zentrallager mit Elektronik-Doppelknaufzylinder
- Nur Lagermitarbeiter sind während Arbeitszeiten zugangsberechtigt

Zugang zum Zentrallager von außen:

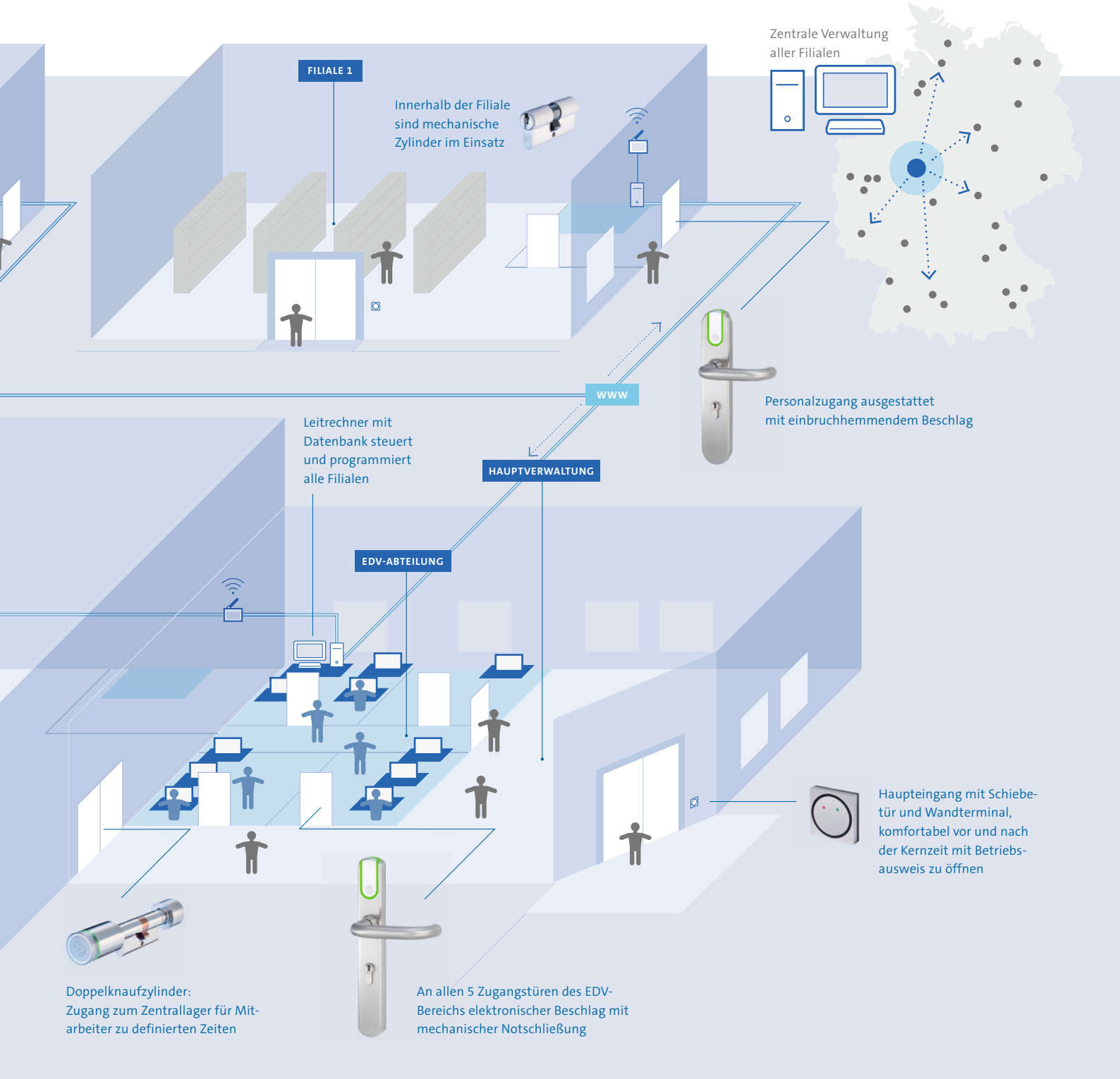
- Automatische Rolltore mit Wandterminals gewähren Zufahrt für Gabelstapler und andere Fahrzeuge
- Zugang für Fußgänger via Elektronik-Knauf-Halbzylindern in den Schlupftüren. Nur mit berechtigtem Schließmedium zu öffnen

EDV-Abteilung (25 Arbeitsplätze)

- Access-Point stellt Online-Verbindung für alle EDV-Türen her. An allen fünf Zugangstüren elektronischer Beschlag mit mechanischer Notschließung
- Bei Batterietief: Bedienung der Beschläge mit mechanischem Schlüssel

Filiale

- Personalzugänge mit wetterfesten, einbruchhemmenden Elektronik-Breitschildern mit mechanischer Notöffnung
- Bundesweit sind alle Türen jederzeit aus der Zentrale ferngesteuert zu öffnen
- Alle Zutrittsereignisse werden erfasst und online an die Zentrale gesendet
- Ersatzschlüssel ohne Schließfunktion vor Ort im Safe gelagert, Berechtigung jederzeit online durch Zentrale möglich
- Zugang durch Schiebetür wird über Wandterminal von Mitarbeiter „Dauer-Auf“ geschaltet. Tagsüber arbeitet Schiebetür über Bewegungsmelder. Abends (Kunden haben Geschäft verlassen) schaltet Mitarbeiter wieder auf „Zu“, Tür bleibt geschlossen



Bürohaus

Zwei Mieter, gemeinsame Nutzung von Haupteingang und Tiefgarage

Die Aufgabe

Im Bürohaus teilen sich eine Werbeagentur und eine Anwaltskanzlei den Haupteingang und die Tiefgarage. Die Büroräume nutzen und verwalten die beiden Unternehmen unabhängig voneinander.

Die Lösung:
CES OMEGA FLEX V-NET virtuell online

Die Programmierung der Anlage erfolgte durch einen CES-Fachpartner. Die beiden Mieter benötigen kein Programmiergerät und keinerlei Netzwerk. Über ein Schreib-Lesegerät mit passender Software werden die Berechtigungen auf die Schließmedien, hier Ausweise, geschrieben.
Neue Mitarbeiter-Ausweise werden durch die Mieter per Mausklick initiiert und können sofort verwendet werden. Bei Ausweisverlust wird einfach ein neuer Ausweis erstellt, der beim ersten Benutzen der Tür den verlorenen Ausweis sofort löscht.

Haupteingang (Erdgeschoss)

- Wandterminal modular in Gegensprechanlage integriert
- Haupteingang tagsüber mit Elektrotüröffner gesichert
- Mitarbeiter öffnen mit berechtigtem Ausweis
- Besuchern wird über Gegensprechanlage geöffnet
- Abends manuelle Verriegelung des mechanischen Schließzylinders

Werbeagentur (Erdgeschoss)

Eingang

- Elektronik-Doppelknauf-Zylinder mit VdS BZ+ und Einbruch hemmendem Beschlag
- Öffnung von außen nur mit autorisiertem elektronischen Schließmedium
- Öffnung von innen über mechanischen Innenknauf
- Tür wird morgens entriegelt, bleibt gesamten Tag für Besucher offen (im Blickfeld des Empfangsbereiches)

Server-Raum

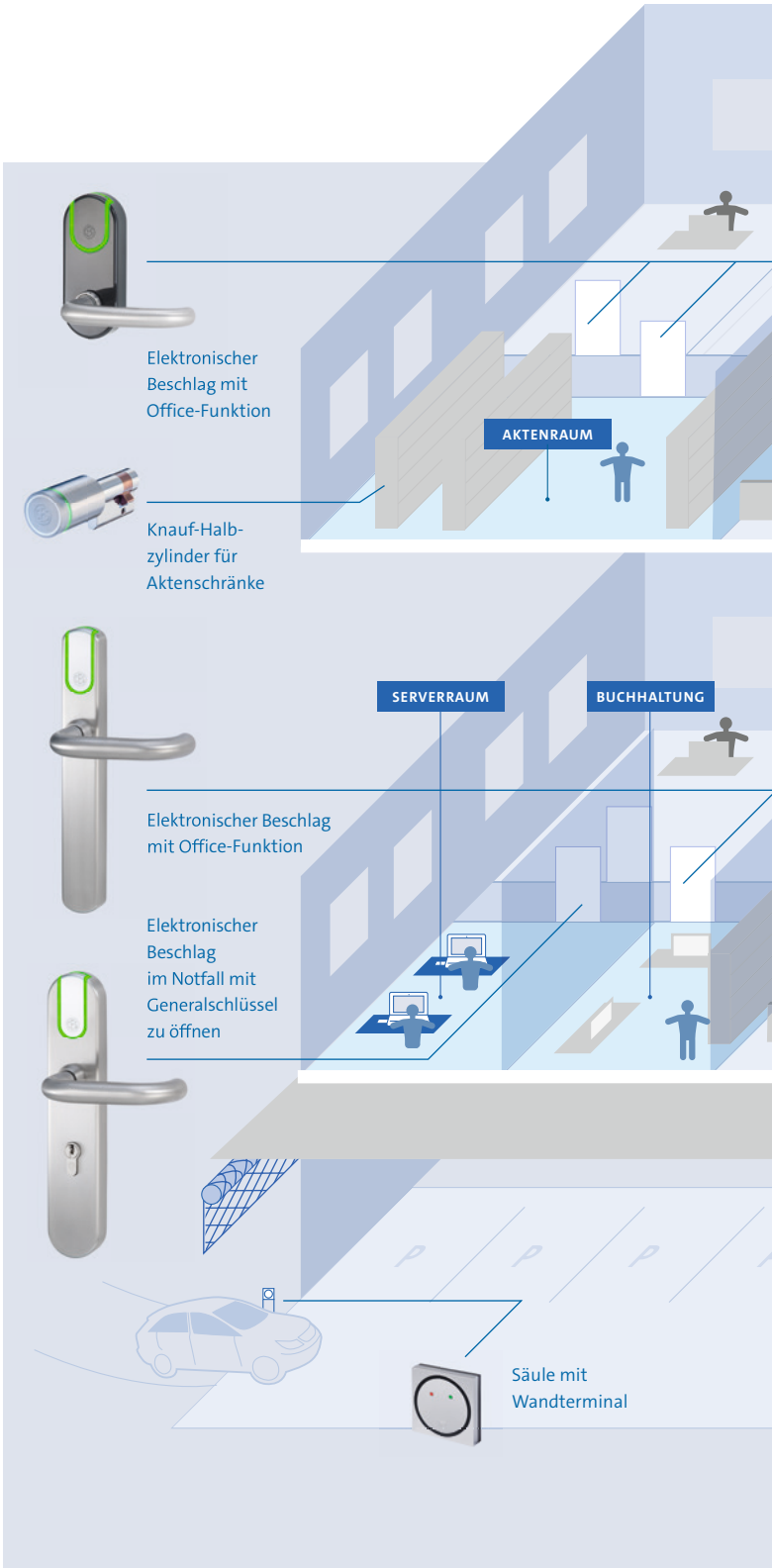
- Elektronischer Beschlag, Öffnung nur mit autorisierten Ausweisen. Mechanischer Zylinder im Notfall mit Generalschlüssel zu öffnen
- Permanente Ereignisaufzeichnung

Buchhaltung

- Elektronischer Beschlag mit Office-Funktion
- Arbeitsbeginn: Erster Mitarbeiter schaltet Tür per Ausweis dauerhaft auf, folgende Mitarbeiter können Raum während Arbeitszeiten ohne Ausweis betreten
- Arbeitsende: Rücksetzung der Öffnung durch letzten Mitarbeiter. Tür nur mit berechtigtem Ausweis wieder zu öffnen

Büros

- Smartschilder in verschiedenen Färbungen erhältlich



Rechtsanwaltskanzlei (Obergeschoss)

Aufzug

- Anforderung Aufzug von Erdgeschoss und Tiefgarage über Wandterminal (in Panel integriert)
- Nur Kanzlei-Mitarbeiter können Aufzug anfordern
- Für Besucher wird Aufzug vom Empfang ins Erdgeschoss geschickt

Büros

- Elektronische Smartschilder, nur mit berechtigtem Ausweis zu öffnen
- Bei Bedarf dauerhafte Öffnung möglich (über Office-Funktion)

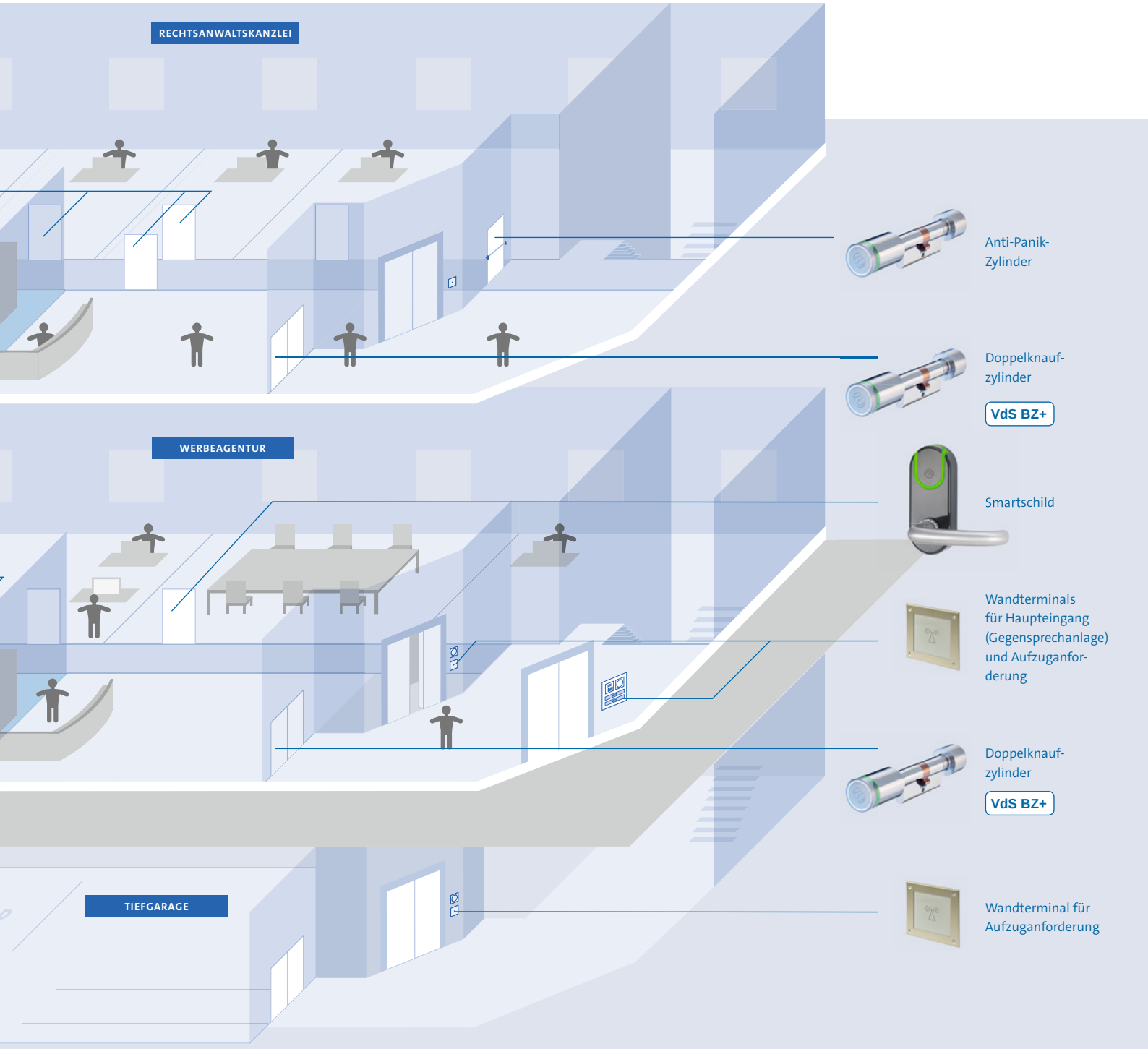
Aktenraum

- Smartschilder, nur mit berechtigtem Ausweis zu öffnen
- Elektronischer Knauf-Halbzylinder an drei Aktenschränken, nur mit berechtigtem Ausweis zu öffnen
- Permanente Ereignisaufzeichnung
- Protokollierung der Schranknutzung über Auslesen der Zylinder möglich

Tiefgarage

Türen Untergeschoss, Tiefgarage

- Wandterminal integriert in Säule
- Rolltor nur durch Mitarbeiter beider Unternehmen mit Ausweis und Wandterminal zu öffnen
- Anforderung des Aufzugs nur durch autorisierte Mitarbeiter mit Ausweis



Schule

mit Aula und Turnhalle

Die Aufgabe

Eine Schule stellt vielfältige Anforderungen an ein Zutritts-management-System: Sicherung gegen Schlüsselverlust, Mehrfachnutzung von Turnhalle und Aula, Amok- und Gewalt-Prävention in den Klassenzimmern.

Die Lösung: CES OMEGA FLEX Offline / Motorzylinder Online

Die Programmierung und Verwaltung der Anlage erfolgt offline durch den Hausmeister. Der Leitrechner befindet sich im Hausmeisterbüro. Der Hausmeister programmiert die Schließanlage mit Netbook und RF-Stick. Über eine Client-Server Software sind sowohl das Hausmeisterbüro als auch seine Privatwohnung an den Leitrechner angebunden.

Verwaltungsbereich

- Eingang: wetterfester Beschlag mit mechanischer Notöffnung
- Entriegelung morgens: durch den Hausmeister mit mechanischem Schlüssel. Während der Unterrichtszeit wird der Beschlag programmgesteuert auf Offen geschaltet. Jeder kann die Tür über die Klinke öffnen. Nach der Unterrichtszeit schaltet der Beschlag automatisch auf Zu, nur autorisierte Personen können jetzt mit Elektronik-Schlüssel die Tür öffnen.
  Zur Nacht verriegelt der Hausmeister die Tür mit mechanischem Schlüssel für zusätzliche Sicherheit
- Zugang zu Räumen mit vertraulichen Daten (Lehrerzimmer, Sekretariat): Sicherung durch Smartschilder, Zutritt nur mit Autorisierung
- Sanitätsraum mechanisch verschlossen, kann jederzeit durch Lehrer oder Hausmeister per Schlüssel geöffnet werden
- Hausmeisterbüro: Sicherung durch Elektronik-Doppelknaufzylinder, nur durch Hausmeister bzw. Vertreter zu öffnen

Hauptzugang Trakt Unterrichtsräume

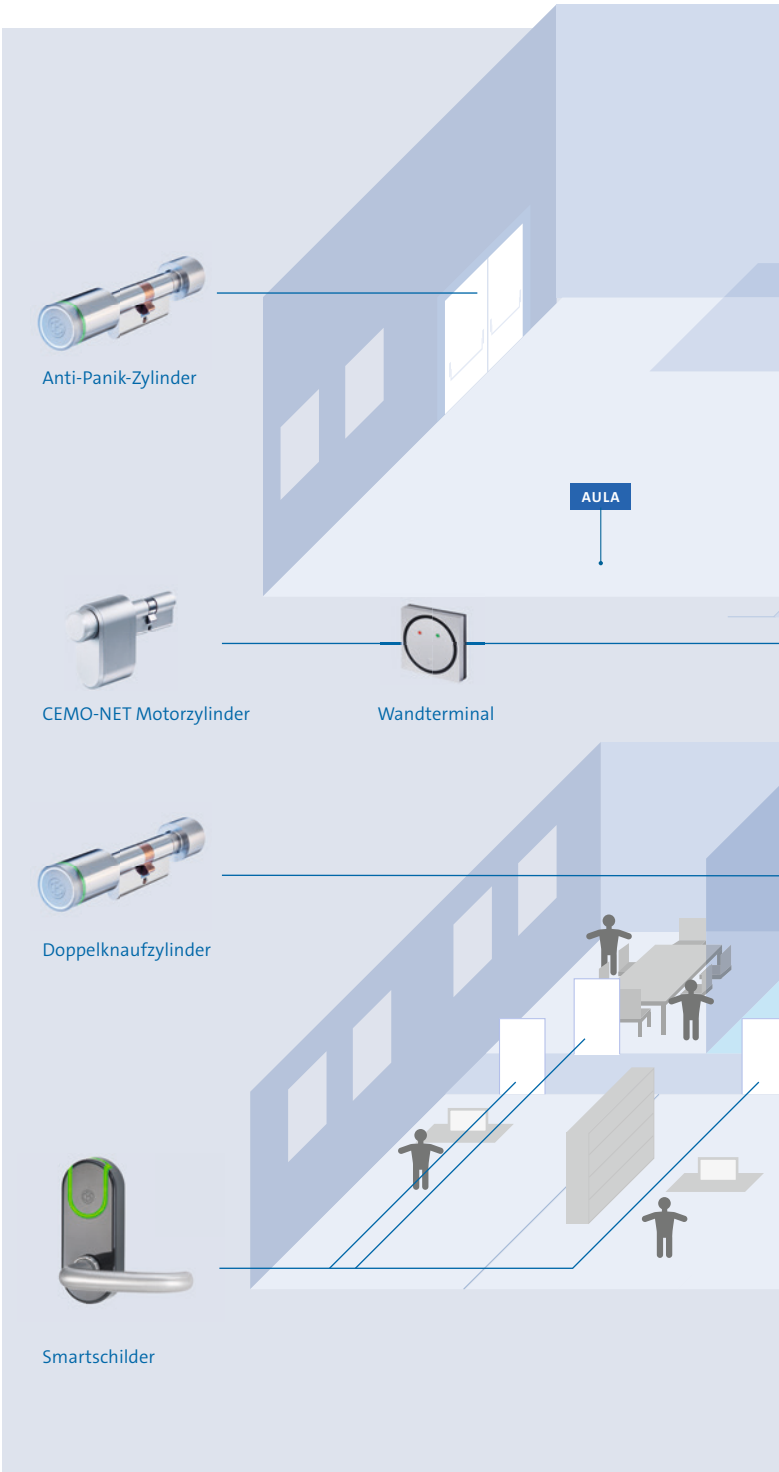
- Sicherung durch Blindzylinder mit Schließhilfe
- Entriegelung morgens: durch Lehrer oder Hausmeister mit autorisiertem Medium für Dauer des Schultages
- Verschließen von innen: nur mit Schließhilfe möglich, Missbrauch ausgeschlossen

Klassenzimmer

- Klassentür: Sicherung durch mechanischen Anti-Amok-Knaufzylinder
- Aufschließen von außen: nur mit mechanischem Schlüssel möglich. Tür bleibt während Unterrichtszeiten offen
- Alarmfall (Gefahr auf dem Schulgelände): durch einfachen Dreh am Zylinderknauf Verriegelung der Tür ohne Schlüssel von innen.
  Erneute Türöffnung von außen nur mit passendem Schlüssel möglich
- Schutz vor Missbrauch (Schüler wollen Tür von innen verschlossen halten): durch spezielle Kupplung im Zylinder können Lehrer/Hausmeister die Knauffunktion jederzeit per Schlüssel aufheben und Tür von außen öffnen

Chemielager und Chemie-Unterrichtsraum

- Verbindungstüren: Sicherung durch Dualzylinder, beidseitig nur mit elektronischer Berechtigung zu öffnen/verriegeln. Zutritte werden protokolliert, Nutzung von Gefahrstoffen nur durch autorisierte Personen oder unter deren Aufsicht möglich
- Unterrichtsraum: Sicherung Tür wie bei Klassenzimmern durch mechanischen Anti-Amok-Knaufzylinder
- Doppelknaufzylinder schützt Chemielager von der Flurseite

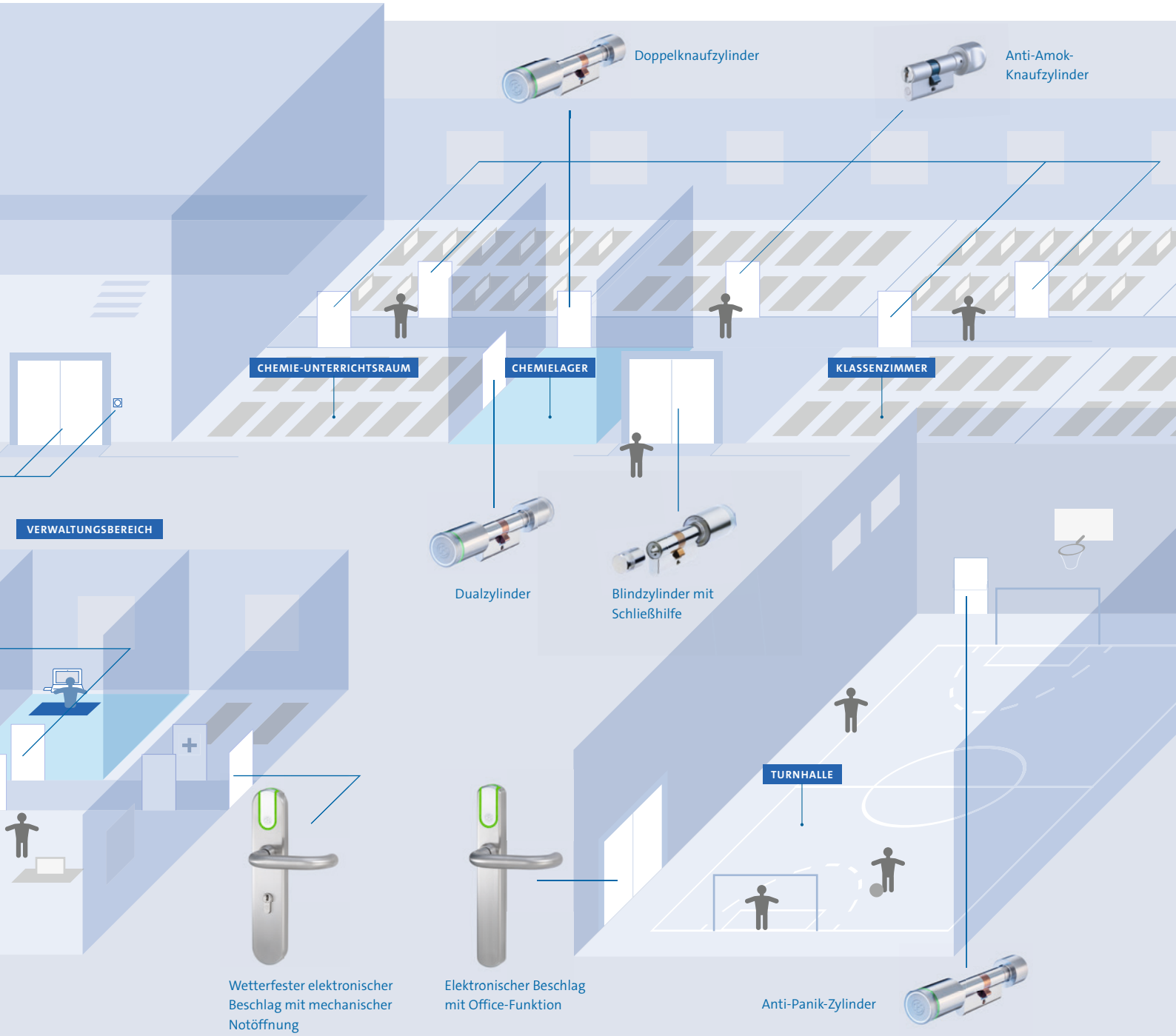


Turnhalle

- Zugang: örtliche Vereine erhalten elektronische Ausweise mit zeitlicher/örtlicher Autorisierung (gemäß Belegungsplan)
- Sicherung der Tür durch wetterfesten Beschlag mit Office-Funktion, Freischaltung für bestimmte Zeiten
- Übungsleiter-Funktion: Übungsleiter verfügen über Autorisierungs-Ausweis mit zusätzlicher Office-Funktion. Ermöglicht einmaliges Freischalten der Tür zu Beginn der Übungszeit, Tür kann z.B. für 30 Minuten von jedem geöffnet werden, danach wieder verriegelt (kein Zutritt von außen möglich)
- Notausgangs-Funktion gemäß EN 1125 unterstützt durch Anti-Panik-Zylinder. Tür jederzeit von innen zu öffnen

Aula/Veranstaltungsraum

- Eingang: Sicherung durch CEMO Motorzylinder, Ver-/Entriegelung autorisiert über Wandterminal oder ferngesteuert aus Hausmeisterbüro bzw. Privatwohnung des Hausmeisters
- Jederzeit Überprüfung des Verschluss-Zustandes online möglich
- Notausgang: Sicherung durch Anti-Panik-Zylinder für Fluchttür gemäß EN 1125. Jederzeit von innen zu öffnen, von außen nur mit Autorisierung



Teaming up for security
since 1840

C.Ed. Schulte GmbH
Zylinderschlossfabrik
Friedrichstraße 243
D-42551 Velbert
+49 2051 204 0
+49 2051 204 229
info@ces.eu

Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten · DE · BRO1037_V02 · 02.19